

Protokoll

über die 1. Sitzung des Ausschusses für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten am Dienstag, dem 13. Dezember 2016, 18:00 Uhr, im Rathaus, Sitzungszimmer 503, 5. OG, Marktplatz 13, 30880 Laatzen.

Anwesend:

Ratsfrauen und Ratsherren

Jessberger, Peter (Vorsitzender)
McCallin, Katharina
Fiedler-Dreyer, Gundhild
Herrmann, Petra
Hoppe, Thomas (bis 18:45 Uhr)
Kaußen, Jessica

Kleen, Michael (Grundmandat) (ab 19:00)

von der Verwaltung

Köhne, Jürgen (BGM) (bis 18:10 Uhr)
Zeilinger, Stefan (StR) (bis 18:45 Uhr)
Achtermann, Sven (zu TOP 3.6)
Barein, Vera (zu TOP 3.3)
Scheunert, Heike (zu TOP 3.4)
Schrader, Thomas
zugleich für das Protokoll

Vertreter der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe mit Stimmrecht gemäß § 71, Abs. 1, Satz 2 SGB VIII in Verbindung mit § 4 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Laatzen

Burbulla, Martina
Nießen, Lukas
Rauch, Hans-Joachim
Schulz, Ottokar
Straeck, Burkhard
Wedler, Andreas

Mitglieder mit beratender Stimme gemäß § 71, Abs. 5 SGB VIII in Verbindung mit § 4, Abs. 1 Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Kinder- und Jugendhilfegesetz und § 5 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Laatzen

Bartling, Olaf
Bode-Pletsch, Marion
Gleixner, Kristina
Hendrych, Nicole
Isamaddin, Asrin
Jung, Meike
Meis, Winfried

Leiter Kinder- und Jugendhilfe
Stadtkindertagesstättenbeirat
Stadtjugendpflegerin
Gleichstellungsbeauftragte
Ausl. Kinder und Jugendliche
Lehrerin
Kath. Kirche

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

2. Protokoll vom 22.09.2016
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017
 - 3.1. Teilhaushalt 51 - Kinder- und Jugendhilfe
 - 3.2. Teilhaushalt 52 - Kinder- und Jugendbüro
 - 3.3. Teilhaushalt 53 - Kindertagesstätten
 - 3.4. Produkt 012300 - Internationale Jugendarbeit
 - 3.5. Produkt 542300 - Kindertagespflege
 - 3.6. Produkt 674100 - Spielflächen
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017
- Veränderungsliste Teilhaushalt 53, Produkt 532200, Förderung freier Träger-
schaften

Erweiterung der Betreuungszeit in der katholischen Kindertagesstätte
St. Mathilde in Alt-Laatzen ab April 2017 für maximal 10 Kinder
5. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017
- Veränderungsliste Teilhaushalt 51, Produkt 514100,
Unterhaltsvorschuß -
6. Verwendung der durch den Kita-Streik eingesparten Personalkosten
- Sachstandsbericht -
7. Kinder- und Jugendhilfeplanung
Krippen- und Kindertagespflegeausbauplanung für den Zeitraum 2016 bis 2018
8. Kinder- und Jugendhilfeplanung
Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes für den Zeitraum
01.08.2016 bis 31.07.2019
9. Bericht aus dem Stadtkindertagesstättenbeirat
10. Mitteilungen des Bürgermeisters
11. Anregungen und Wünsche

Nichtöffentlicher Teil

noch zu Punkt 10

noch zu Punkt 11

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden darauf hingewiesen, dass sie im Rahmen einer Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde berechtigt sind, Fragen an den Ausschuss und an den Bürgermeister zu Beratungsgegenständen, die nicht Gegenstand der Tagesordnung sind, zu stellen und dass sie zu Beginn des jeweiligen Tagesordnungspunktes Gelegenheit haben, Fragen zum jeweiligen Beratungsgegenstand zu stellen.

Der Bürgermeister weist die nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder auf die Vertraulichkeit personenbezogener Daten und die ihnen nach den §§ 40 bis 42 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) obliegenden Pflichten hin. Die Anwesenden erhalten einen entsprechenden Auszug aus dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig beschlossen. Der Tagesordnungspunkt 3.6 wird vor dem Tagesordnungspunkt 3.1 behandelt.

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Hierzu gibt es keine Wortbeiträge

zu Punkt 2:

Protokoll vom 22.09.2016

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 3:

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017

2016/322

Die Ausschussmitglieder bitten darum, die nachfolgenden Präsentationen dem Protokoll als Anlage beizufügen.

zu Punkt 3.6:

Produkt 674100 - Spielflächen

Herr Achtermann stellt die wesentlichen Inhalte des Produktes vor und beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

zu Punkt 3.1

Teilhaushalt 51 - Kinder- und Jugendhilfe

Herr Bartling stellt die Ziele und Kennzahlen des Kinder- und Jugendhilfe vor und geht insbesondere auf die Fallzahlentwicklung im Bereich der stationären Hilfen und der Schulbegleitungen ein. Die Ausschussmitglieder wünschen im Rahmen der nächsten Sitzung nähere Informationen über den Jugendhilfekostenausgleich.

**zu Punkt 3.2:
Teilhaushalt 52 - Kinder- und Jugendbüro**

Frau Gleixner stellt die wesentlichen Produkte des Teilhaushaltes 52 vor und beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Frau Herrmann erkundigt sich nach der aktuellen Entwicklung der Schulabbrecherquoten. Ferner bittet sie um Auskunft darüber, welche Mechanismen aus dem ehemaligen Projekt „Regionales Übergangsmanagement“ Eingang in die Arbeit der mit dem Thema Berufsorientierung und Übergang Schule-Beruf befassten Schulsozialarbeiterinnen gefunden haben. Es wird vereinbart, zu beiden Fragen in der nächsten Ausschusssitzung zu berichten.

Herr Schulz weist darauf hin, dass die Arbeit im Treffpunkt Kids bislang auf den Schultern nur einer Fachkraft läge. Er bittet darum beim Träger aktiv nachzufragen, was zukünftig erforderlich sei, damit der Treffpunkt dauerhaft erfolgreiche Arbeit leisten könne.

Im Zusammenhang mit der geplanten Einrichtung eines Jugendplatzes unmittelbar neben dem Kinder- und Jugendbüro Marktstraße 33 a bittet Frau Bode-Pletsch um Prüfung einer WLAN-Nutzung für die Jugendlichen.

**zu Punkt 3.3:
Teilhaushalt 53 - Kindertagesstätten**

Frau Barein erläutert die wesentlichen Produkte des Teilhaushaltes 53 und geht u. a. auf die Standards des Laatzener Profils ein.

Herr Meis bittet um Erläuterung der Kriterien für zukünftig mögliche „Erschwerniskitas“ in der nächsten Sitzung.

Frau Bode-Pletsch kritisiert die im Haushaltsentwurf vorgenommenen pauschalen Kürzungen. Die Verwaltung weist darauf hin, dass dies als Bestandteil des Haushalts-sicherungskonzeptes nicht nur den Teilhaushalt 53 betrifft. Die Kürzungen bestimmter Sachkonten orientieren sich anhand der prozentualen Höhe der verbrauchten Mittel der vorangegangenen drei Jahre. (Anmerkung zum Protokoll: Nachzulesen ist dies im Haushaltsplanentwurf 2017 - Band I Allgemeiner Teil, Seite 222 ff.). Ob es zur Umsetzung der Kürzungsvorschläge kommen wird, sei letztlich von den politischen Beratungen und den Entscheidungen des Rates zum Haushaltsplan 2017 abhängig.

Frau Burbulla weist darauf hin, dass es angesichts des Fachkräftemangels nach Ihrer Erfahrung immer schwieriger wird, geeignetes Personal zu finden. Im Ausschuss besteht dahingehend Einigkeit, das Thema im nächsten Ausschuss als gesonderten Tagesordnungspunkt zu behandeln.

**zu Punkt 3.4:
Produkt 012300 - Internationale Jugendarbeit**

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 3.5:
Produkt 542300 - Kindertagespflege**

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 4: 2016/322/1
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017
- Veränderungsliste Teilhaushalt 53, Produkt 532200,
Förderung freier Trägerschaften**

**Erweiterung der Betreuungszeit in der katholischen Kindertagesstätte
St. Mathilde in Alt-Laatzten ab April 2017 für maximal 10 Kinder**

Beschlussvorschlag:

Der Erweiterung der Betreuungszeit der 14-Uhr-Gruppe für maximal zehn Kinder auf eine Ganztagsbetreuung ab April 2017 in der Katholischen Kindertagesstätte St. Mathilde wird zugestimmt. Die zusätzlichen Aufwendungen werden im Haushaltsplan 2017 ff. im Teilhaushalt 53, Produkt 532200 - Budget Förderung freier Trägerschaften - veranschlagt.

Beschluss: einstimmig

**zu Punkt 5: 2016/322/2
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017
- Veränderungsliste Teilhaushalt 51, Produkt 514100,
Unterhaltsvorschuss -**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 6: 2016/324
Verwendung der durch den Kita-Streik eingesparten Personalkosten
- Sachstandsbericht -**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 7: 2016/285
Kinder- und Jugendhilfeplanung
Krippen- und Kindertagespflegeausbauplanung für den Zeitraum 2016 bis 2018**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 8: 2016/300
Kinder- und Jugendhilfeplanung
Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes für den Zeitraum
01.08.2016 bis 31.07.2019**

Die Verwaltung erläutert auf Nachfrage von Herrn Jessberger die Verfahrensweise zur Ermittlung des zukünftigen Bedarfs. Im Übrigen wird die Mitteilung zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 9:
Bericht aus dem Stadtkindertagesstättenbeirat**

Der Stadtkindertagesstättenbeirat hat sich in seiner letzten Sitzung am 28.11. schwerpunktmäßig mit der Fluxx-Notfallbetreuung der Stadt Hannover und den Rahmenbedingungen eines möglichen Beitritts der Stadt Laatzen befasst. Eine abschließende Meinungsbildung steht noch aus. Ein Beitritt hätte haushaltsrelevante Auswirkungen. Der Beirat beabsichtigt eine abschließende Empfehlung in der nächsten Sitzung Anfang Februar zu verabschieden.

Zweiter Schwerpunkt war die geplante Bedarfsabfrage zur verlängerten Freitagsbetreuung als Wunsch aus der jüngsten Kundenbefragung in der ersten Jahreshälfte 2016. Die Ergebnisse der schriftlichen Bedarfsabfrage sollen zur nächsten Sitzung des Stadtkindertagesstättenbeirates vorliegen.

**zu Punkt 10:
Mitteilungen des Bürgermeisters**

Hierzu liegen keine Beiträge vor.

**zu Punkt 11:
Anregungen und Wünsche**

keine

Da es keine weiteren Wortbeiträge mehr gibt und auch keine Punkte für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Ende: 20:40 Uhr

Jessberger,
Ausschussvorsitzender

Zeilingner,
Stadtrat

Schrader,
Protokollführer

Anlagen